## Sanierung der Aschehalde 2 in Narva, Estland

Neutralisierungsanlage



09117 Chemnitz • Jagdschänkenstraße 52 Tel.: +49 (0) 371 881 22 39 • Fax: +49 (0) 371 881 45 89 E-mail: info@cue-chemnitz.de Internet: www.cue-chemnitz.de

Projektziel: Planungsleistungen zur

Sanierung der Aschehalde

Ort: Narva, Estland

Auftraggeber: Narva Elektrijamad

Leistungsempfänger: Narva Elektrijamad

**Jahr:** 2005-2009

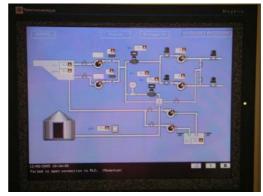
Investkosten: 8,2 Mio €



Die Schließung der Aschehalde No. 2 wurde notwendig, um die schädlichen Umwelteinflüsse durch die verlassene Aschehalde des Balti Kraftwerks zu unterbinden. Modernste Behandlungstechnologien für alkalihaltiges Wasser kommen zum Einsatz, um die natürlichen Ressourcen des Baltischen Meeres und der Russisch-Estnische Wassergrenzen zu schützen. Die Gesamtfläche des Gebietes beträgt 576 ha und ist unterteilt in 406 ha Austritt von Aschegestein und 170 ha Binnensee ("Green Lake").

## Projektleistungen:

- Überarbeitung der bestehenden Planung und Neuplanung der Schließung der Aschehalde
- Ausführungsplanung einer Deponie für Industrieabfälle
- Technische Beratung während der Bauausführung
- Ausbildung der Mitarbeiter
- Bauüberwachung nach FIDIC (Yellow Book)
- Abwasserbehandlung
- Umweltmonitoring
- Planung und Ausführung der Renaturierung des Binnensees ("Green Lake")
- Qualitätssicherung/ Qualitätskontrolle





File: Vorlage.doc Seite 1 von 1